

Auswirkungen aktueller Strategien und Ziele auf die Bodenfruchtbarkeit

DI Nora Mitterböck
Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Wien, 11. November 2021

Initiativen/Strategien im Zusammenhang mit Boden & Klima

- EU-Klimagesetz & „Fit for 55“ Package
- Carbon Farming Initiative
- Klimawandelanpassung: Strategie der EU und national
- EU-Bodenstrategie: „Healthy soils – new EU soil strategy“
- EU-Mission: „A Soil Deal for Europe: 100 living labs and lighthouses to lead the transition towards healthy soils by 2030“

„Europäisches Klimagesetz“ EU-VO Juli 2021

- Schaffung des Rahmens für die Verwirklichung der **Klimaneutralität in der EU bis 2050**
- Neues Reduktionsziel für THG-Emissionen: **netto mindestens minus 55% bis 2030** (gegenüber 1990)
- **Klimawandelanpassung**: Verbesserung der Anpassungsfähigkeit, Stärkung der Widerstandsfähigkeit und Verringerung der Anfälligkeit gegenüber Klimaänderungen

„Fit for 55“ Package

- EK hat am 14. Juli ein Paket an **Legislativvorschlägen** vorgestellt, Umsetzung des „Green Deal“
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/ip_21_3541
- Reduktion der THG-Emissionen um **netto mindestens 55% bis 2030** (gegenüber 1990)
- Reihe an Verordnungen / Richtlinien, z.B: **Effort Sharing-VO** (Non-ETS-Sektoren); Landnutzung, Forstwirtschaft & Landwirtschaft (**LULUCF-VO**); Emissionshandels-RL; CO₂-Grenzausgleichsmechanismus (Carbon Border Adjustment Mechanism, „CBAM“); Energiebesteuerung (mehr Vereinheitlichung); Aufbau einer Infrastruktur für alternative Kraftstoffe; Erneuerbaren-RL (≥ 40% statt 32% Anteil bis 2030, Nachhaltigkeitskriterien verschärft); Energieeffizienz-RL (stärkere Verbrauchsreduktion, verbindliche Planungsinstrumente)

„Effort Sharing“

- Anwendungsbereich der ESR bleibt unverändert, trotz Schaffung eines EU-Emissionshandelssystems für Straßenverkehr und Gebäude ab 2025/2026
- Erhöhung des Gesamtziels für den Bereich des „Effort Sharing“ von **aktuell -30% (gegenüber 2005) auf -40%**
- Beibehaltung der aktuellen Aufteilungs-Methodik (BIP/Kopf sowie Kosteneffizienz innerhalb der Gruppe der „reicheren“ MS)
- Zielbandbreite -10% (BG) bis -50% (DE, DK, LU, FI, SE)
- **Ziel AT: -48% (gegenwärtig -36%)**

LULUCF (Land Use, Land-Use Change & Forestry)

- 2021-2025: keine Änderungen vorgesehen
- **Ab 2026:**
 - Umstieg auf ein Anrechnungssystem im Einklang mit der THG-Inventur zu LULUCF
 - Festlegung eines **jährlichen Zielpfades für EU-MS**, mit dem Ziel die EU-Netto-Speicherung auf 310 Mio. t CO₂ im Jahr 2030 zu steigern (**AT-Ziel: 5,65 Mt CO_{2ä}**)
 - Einführung einer EU-weiten Reserve zur Unterstützung von EU-MS, die ihr 2030 Ziel – insbesondere aufgrund von Extremereignissen – nicht erreichen

LULUCF (2)

- Ab 2031:
 - weitergehende Eingliederung der landwirtschaftlichen Emissionen (**AFOLU-Pillar**)
 - Festlegung eines EU-weiten **sektoralen Klimaneutralitätsziels im Jahr 2035**.
- Einführung des Begriffes „**Carbon Removal Product**“, für
 - Erfassung neuer bio-basierter Produkte bzw.
 - Zertifizierungen von Carbon Removals (ggf. im Rahmen von Carbon Farming)

Carbon Farming Initiative

- Schon in „Farm to Fork“-Strategie eine **Carbon Farming Initiative** angekündigt
- **April 2021 Studie** veröffentlicht, in der Herausforderungen, Kompromisse und Gestaltungsoptionen untersucht wurden (https://ec.europa.eu/clima/news/commission-sets-carbon-farming-initiative-motion_en)
- EK will Carbon Farming mit ergebnisorientiertem Ansatz als **neues grünes Geschäftsmodell** fördern
- **Mitteilung** zu „Restoring Sustainable Carbon Cycles“ / „Strategy on carbon removals“ Veröffentlichung Ende 2021; **Legislativvorschlag** der EK für eine “EU-Norm zur Zertifizierung” für 2022 geplant

Klimawandelanpassung: Strategie der EU und national

- **EU Anpassungsstrategie** veröffentlicht Feb 2021:
 - bis 2050 in Europa Realisierung einer klimaresilienten Gesellschaft, **die vollständig an die nicht mehr vermeidbaren Folgen der Klimakrise angepasst ist**
 - fordert eine intelligentere, schnellere & systemische Anpassung
- National: **2. Fortschrittsbericht Klimawandelanpassung** veröffentlicht Herbst 2021
 - Arbeitsprozess von zweieinhalb Jahren, unter Beteiligung aller betroffenen Ressorts, der Länder, vieler Stakeholder, sonstiger Institutionen
 - Basis für Ausarbeitung der **3. Nationalen Anpassungsstrategie bis Mitte 2023**

Maßnahmen mit Auswirkungen auf den Boden

- Optimiertes Düngemanagement
- Humuserhaltung und -aufbau
-> Bewirtschaftungsmethoden und Erhaltung von Ackerland
- Erhaltung von Dauergrünland
- Anpassungen in der Tierhaltung (vermehrte Weidehaltung, optimierte Fütterung)
- Ausbau der land- und forstwirtschaftlichen Bioenergieproduktion
-> u.a. Vergärung von Wirtschaftsdünger in Biogas-Verwertungsschiene;
- Treibstoffumstellung – indirekt über die Frage, auf welcher Fläche Biotreibstoff hergestellt wird?

Neue EU-Bodenstrategie 2021

- „**Healthy soils** – new EU soil strategy“ für Mitte **November 2021** geplant
- Aktualisierung der derzeitige Strategie zur **Bekämpfung der Bodenverschlechterung** und zur **Erhaltung der Bodenressourcen** („Bodendegradationsneutralität“) - > langfristige Vision
- Wichtige Ziele im Bereich der Landwirtschaft u.a.
 - Schutz der Bodenfruchtbarkeit
 - Verringerung von Erosion und Versiegelung
 - Steigerung des Gehalts an organischer Substanz

EU-Mission zu Boden

- „A Soil Deal for Europe: **100 living labs and lighthouses** to lead the transition towards healthy soils by 2030”
- wirksame **Partnerschaften für den Bodenschutz** und die Bodensanierung über Sektoren und Gebiete hinweg schaffen
- einen Beitrag zur nachhaltigen Land- und Forstwirtschaft, zu gesunden und sicheren Lebensmittelsystemen, zur Klimaresistenz, zur biologischen Vielfalt, zur Schadstofffreiheit, zu lebendigen ländlichen Gebieten und zu anderen Zielen des Green Deal leisten
- **Mission Action Group Soil** (erstes Treffen Ende November)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

DI Nora Mitterböck
BMK, Abteilung VI/1 – Allgemeine Klimapolitik
Tel: 01 71162 611732